



Implementation Italienisch 2022

Italienisch ab Jahrgangsstufe 9 Empfehlungen zur Leistungsbewertung

**Schwerpunkt:
isolierte Überprüfung des Leseverstehens**

Implementationsveranstaltung
der Fachaufsicht Italienisch
(Gymnasium, Weiterbildungskolleg,
gymnasiale Oberstufe der Gesamtschulen)



Ablauf

1. Vorgaben des KLP und Empfehlungen der Fachaufsicht
2. Konzeption und Erstellung von Klassenarbeiten –
Beispielklassenarbeit
 - UV 10.5 (3.FS) “I giovani e la protezione del patrimonio culturale”
(gemäß Beispiel-SiLP)
 - Aufbau der Klassenarbeit
 - Teilaufgabe zur isolierten Überprüfung des Leseverstehens
3. Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten
4. Weitere Hinweise zur Leistungsüberprüfung



1. Vorgaben des KLP und Empfehlungen der Fachaufsicht

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 1 -

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Formen der Leistungsüberprüfung:</p> <p>Kompetenzen und Prüfungsformate</p>	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfungsformen, die für schriftliche Arbeiten eingesetzt werden, müssen bei verschiedenen Gelegenheiten hinreichend und rechtzeitig angewandt werden, sodass Schülerinnen und Schüler mit ihnen vertraut sind. Alle Kompetenzen werden in der Regel im Kontext der interkulturellen kommunikativen Kompetenz überprüft. Zu überprüfende Kompetenzen je Klassenarbeit: <div style="display: flex; align-items: center; margin-left: 20px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 5px;">Schreiben <small>(verpflichtend)</small></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-right: 5px;">+ mindestens 1 aus</div> <div style="margin-left: 10px;"> </div> </div> <p><small>* Erprobungsstufe (Englisch) und Stufe I: mindestens einmal pro Schuljahr Stufe II und 3. Fremdsprache: mindestens einmal pro Stufe</small></p> <p><small>** In Stufe II und der 3. Fremdsprache ist Verfügen über sprachliche Mittel (isoliert) nur zusätzlich zu einer weiteren funktionalen kommunikativen Teilkompetenz möglich.</small></p> <ul style="list-style-type: none"> Die Überprüfung der verschiedenen Teilkompetenzen in einer schriftlichen Arbeit kann isoliert oder integriert in Form von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben erfolgen. Die Bedeutung offener Aufgabenformate nimmt kontinuierlich zu und überwiegt am Ende der Sekundarstufe I. Einmal im Schuljahr kann eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der schriftlichen oder mündlichen Leistungsüberprüfung (z.B. eine mündliche Kommunikationsprüfung) ersetzt werden. Im Fach Englisch ist eine mündliche Prüfung im letzten Jahr der Sek. I verbindlich vorgesehen. 	<p>Empfehlungen der Fachaufsicht</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Aufgaben in einer Klassenarbeit sollten unter einem thematischen Dach stehen. Neben der isolierten Überprüfung der einzelnen Teilkompetenzen ergeben sich als vielfältige Möglichkeiten der integrierten Überprüfung u.a.: <div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center; margin-bottom: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> Schreiben und Leseverstehen (integriert) <small>Grundlage ist ein Lesetext</small> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> + ggf. eine weitere Teilkompetenz </div> <p style="margin: 5px 0;"><i>oder</i></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> Schreiben und Hör-/Hörsehverstehen (integriert) <small>Grundlage ist ein Hör-/Hörsehtext.</small> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> + ggf. eine weitere Teilkompetenz </div> <p style="margin: 5px 0;"><i>oder</i></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> Schreiben und Verfügen über sprachliche Mittel (integriert) <small>Impulsgesteuertes Schreiben ohne Textgrundlage</small> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #ffffcc; margin-bottom: 5px;"> + eine weitere Teilkompetenz </div> <p style="margin: 5px 0;"><i>oder weitere Kombinationen.</i></p> </div> <ul style="list-style-type: none"> Die Schreibaufgabe soll als offene Aufgabe hinreichend Gestaltungsmöglichkeiten für die freie Textproduktion eröffnen. Ein- und zweisprachige Wörterbücher sind, nachdem der Einsatz von Wörterbüchern im Unterricht vorbereitet wurde (vgl. KLP Sprachlernkompetenz) und sofern dies die Aufgabenstellung gebietet, grundsätzlich zugelassen. Ein entsprechender Beschluss der Fachkonferenz für eine schul- bzw. jahrgangsstufen-einheitliche Regelung wird vorausgesetzt. Mit Blick auf die ZP10 Englisch, in der keine Wörterbücher verwendet werden dürfen, empfiehlt es sich, in Klassenarbeiten auch die Bearbeitung von Aufgaben ohne Wörterbucheinsatz zu üben. Zur Stärkung der funktionalen kommunikativen Teilkompetenz Sprechen sind mündliche Kommunikationsprüfungen an Stelle von Klassenarbeiten ab dem ersten Lernjahr einmal in jedem Schuljahr möglich.* Hinweise zur Durchführung mündlicher Kommunikationsprüfungen können dem Dokument „Hinweise aus der Praxis für die Praxis zur Durchführung mündlicher Prüfungen in den modernen Fremdsprachen“ entnommen werden (www.standardsicherung.nrw.de). Für die Bewertung der Leistungen wird das landeseinheitliche Bewertungsrastrer empfohlen (vgl. VVzAPO-S I 6.8 / Anlage 61). Enthält eine Klassenarbeit auch eine Aufgabe zur Teilkompetenz Sprechen, so muss diese nicht am Tag der Klassenarbeit überprüft werden. Die im Fach Englisch verpflichtende mündliche Prüfung in Jahrgangsstufe 10 (G9) sollte möglichst im ersten Halbjahr stattfinden, damit eine schriftliche Klassenarbeit im zweiten Halbjahr auf einzelne Elemente der ZP10 vorbereiten kann. <p style="text-align: right; font-size: small;"><i>* Die frühere Vorgabe, dass eine Mindestanzahl von vier weiteren, schriftlichen Klassenarbeiten nicht unterschritten werden darf, besteht nicht mehr.</i></p>



1. Vorgaben des KLP und Empfehlungen der Fachaufsicht

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 2 -

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Korrektur und Bewertung schriftlicher Klassenarbeiten</p>	<p>Bei der Bewertung kommt der sprachlichen Leistung/Darstellungsleistung grundsätzlich ein höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung. Im Laufe der Lernzeit nimmt das Gewicht der inhaltlichen Leistung zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung <ul style="list-style-type: none"> ○ Schreiben und Sprachmittlung: Bei der Bewertung einzubeziehen sind <ul style="list-style-type: none"> ▪ die kommunikative Textgestaltung ▪ das Ausdrucksvermögen/Verfügen über sprachliche Mittel ▪ die Sprachrichtigkeit ▪ das Gelingen der Kommunikation • Inhaltliche Leistung <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertet werden der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse sowie die Differenziertheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit der Aussagen. ○ Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen: Bei der isolierten Überprüfung ist nur zu bewerten, ob die Lösung das richtige Verständnis des Textes nachweist; sprachliche Verstöße werden nicht gewertet. <p>Die Beurteilung von Leistungen soll mit Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt verknüpft sein. Dazu gehören insbesondere auch Hinweise zu individuell Erfolg versprechenden allgemeinen und fachmethodischen Lernstrategien.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten für die überprüfte(n) Kompetenz(en) bewertet; zu erreichende und erreichte Punkte werden gegenübergestellt und die jeweilige Bewertungsgrundlage transparent gemacht. • Die Gewichtung der Teilaufgaben bei der Ermittlung der Gesamtnote ergibt sich aus dem jeweiligen Anforderungsniveau und dem Zeitaufwand. • Zusätzlich zur individuellen Rückmeldung durch die transparent gestaltete Leistungsbewertung können ggf. in einem Kommentar gezielte Hinweise zu bereits erreichten Kompetenzen herausgestellt und konkrete Hinweise zu Lernbedarfen, ggf. unterteilt in kurz- und langfristige Lernbedarfe, gegeben werden. • Die Zuordnung der erreichten Gesamtpunktzahl zu einer Note sollte sich an der Maßgabe orientieren, dass eine ausreichende Leistung vorliegt, wenn annähernd die Hälfte der Gesamtpunktzahl erreicht wird. Die Intervalle für die oberen vier Notenstufen sollten annähernd gleich sein. • Bei der Bewertung einer Schreibaufgabe mit Punkten werden im Hinblick auf <ul style="list-style-type: none"> ○ die Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung die im KLP genannten Kriterien (s. links) herangezogen und entsprechend der Lernprogression (vgl. GeR-Niveau) schrittweise kriterial ausdifferenziert, ○ den Inhalt spätestens ab dem zweiten Lernjahr Inhaltspunkte ausgewiesen und diesem im Laufe der Lernjahre ein zunehmend größeres Gewicht zugeordnet. • Auch das kriteriale Bewertungsraaster für die sprachliche Leistung/Darstellungsleistung sollte variabel und an die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Aufgabe angepasst gestaltet sein. • Auch bei der isolierten Überprüfung von Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen sollten sprachliche Verstöße markiert und ggf. eine Positivkorrektur vorgenommen werden.

Stand: 09.10.2020



2. Konzeption und Erstellung von Klassenarbeiten

Beispiel für ein Unterrichtsvorhaben aus dem SiLP

UV 10.5 (3.FS) I giovani e la protezione del patrimonio culturale (ca. 24 Ustd.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt (KLP)	Auswahl fachlicher Konkretisierungen (KLP)	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen (FaKo)
<p>IKK: ein grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen.</p> <p>FKK: [...]</p> <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> auch digitale und mehrfach kodierte Texte vor dem Hintergrund elementarer Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen und diese in den Kontext der Gesamtaussage einordnen. <p>[...]</p>	<p>IKK:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einblicke in die Lebenswelt von Jugendlichen in Italien im Vergleich zur eigenen Lebenswelt Umweltschutz, Konsumverhalten <p>[...]</p> <p>TMK:</p> <p>Ausgangstexte Sach- und Gebrauchstexte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Zeitungsartikel, [...] Bildmedien Podcast; Ausschnitte aus Filmen oder TV-Formaten, Videoclip <p>Zieltexte</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsentation 	<p>Mögliche inhaltliche und methodische Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Facetten einer Region kennenlernen und präsentieren in Form eines Museumsgangs (MKR 2.2) Aspekte von Umweltschutz und Nachhaltigkeit <p>[...]</p> <div style="border: 2px solid blue; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Mögliche Leistungsüberprüfung: Lesen und Schreiben</p> </div>



2. Konzeption und Erstellung von Klassenarbeiten

Aufbau der Klassenarbeit zu UV 10.5

“Alice Imbastari – la Greta italiana”

thematisches Dach gemäß UV

Teilaufgaben/-kompetenzen	Erläuterungen
(1) LEGGERE: Conoscere la vita di una giovane ambientalista [ca. 15 Min.]	isolierte Überprüfung des Leseverstehens: Hauptpunkte und wichtige Details verstehen (informierender Text/Zeitschriftenartikel, geschlossenes Aufgabenformat: Multiple Choice)
(2) SCRIVERE: Schreibaufgabe [ca. 25 Min.]	isolierte Überprüfung des Schreibens: textbezogenes oder impulsgestütztes Schreiben

Rezeption

Produktion

↳ funktionale komm. Teilkompetenzen gemäß Absprachen zu UV (SiLP)

Materialgrundlage für die Aufgabe (s. Materialpaket der Veranstaltung):
 Giulia Cerqueti: Alice Imbastari, 10 anni, la Greta italiana: “Dopo la scuola raccolgo la plastica sulla spiaggia”. 18.09.2019 www.famigliacristiana.it/articolo/alice-imbastari.aspx



2. Konzeption und Erstellung von Klassenarbeiten

Teilaufgabe zur isolierten Überprüfung des Leseverstehens

- **Perspektiven:** isolierte Überprüfung von HV/LV in VERA 8, ZP 10 und demnächst HV im Zentralabitur (GK f/LK)
- Nutzung entsprechender (geschlossener und halboffener) **Aufgabenformate** in Unterricht und Klassenarbeiten zur Diagnose und langfristigen Vorbereitung auf die Formen zentraler Überprüfungen



Teilaufgabe zur isolierten Überprüfung des Leseverstehens

Allgemeine Hinweise

- Textgrundlage: **längerer, klar strukturierter, authentischer Text zum Thema Umweltschutz** (aus dem Themenfeld „Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen in Italien im Vergleich zur eigenen Lebenswelt“)
- Lesestil: **Detailverstehen**
- Anforderungsniveau:
 - **erwartbarer Kompetenzstand** am Ende des UV 10.5 (3. FS):
“I giovani e la protezione del patrimonio culturale” (GeR-Niveau am Ende Sekundarstufe I: A2 mit Anteilen von B1)
 - niveaugemäße **Textadaptionen**
 - **unbekanntes Vokabular** und **unvertraute Strukturen** (für item-geleitetes Textverstehen nicht relevant/erschließbar)



Teilaufgabe zur isolierten Überprüfung des Leseverstehens

Testmethodische Hinweise: Multiple Choice

- Aufgabenformat: **gezielte Überprüfung** des Verständnisses bestimmter Textinformationen (Detailverstehen: Hauptpunkte und wichtige Details)
- Items: **chronologisch** entsprechend der Informationsabfolge im Text und voneinander **unabhängig**
- Jeweils nur **ein Attraktor** (richtige Lösung) und **plausible**, sprachlich und/oder inhaltlich im Text **verankerte Distraktoren**
- **Attraktor** nicht durch einfaches Scanning identifizierbar
- Formal-strukturell **analog gestaltete Antwortoptionen**
- **Vertrautheit der SuS** mit Aufgabenformat



3. Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 2 -

Allgemeines

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Korrektur und Bewertung schriftlicher Klassenarbeiten</p>	<p>Bei der Bewertung von Klassenarbeiten sind grundsätzlich die Lernziele der Kernlehrpläne zu berücksichtigen.</p> <p>• Sprachliche Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Schreiben und Sprachmittlung: Bei der Bewertung einzubeziehen sind ○ Leseverstehen ○ Hör-/Hörsehverstehen ○ Sprachmittlung <p>• Inhaltliche Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertung der sprachlichen Leistung ○ Bewertung der inhaltlichen Leistung <p>Die Beurteilung von Leistungen soll mit Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt verknüpft sein. Dazu gehören insbesondere auch Hinweise zu individuell Erfolg versprechenden allgemeinen und fachmethodischen Lernstrategien.</p>	<p>Leistungsbeurteilung kann ggf. in einem Kommentar gezielte Hinweise zu bereits erreichten Kompetenzen enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten für die überprüfte(n) Kompetenz(en) bewertet; zu erreichende und erreichte Punkte werden gegenübergestellt und die jeweilige Bewertungsgrundlage transparent gemacht. • Die Gewichtung der Teilaufgaben bei der Ermittlung der Gesamtnote ergibt sich aus dem jeweiligen Anforderungsniveau und dem Zeitaufwand. • Die Zuordnung der erreichten Gesamtpunktzahl zu einer Note sollte sich an der Maßgabe orientieren, dass eine ausreichende Leistung vorliegt, wenn annähernd die Hälfte der Gesamtpunktzahl erreicht wird. Die Intervalle für die oberen vier Notenstufen sollten annähernd gleich sein. <p>• Auch das kriteriale Bewertungsraster für die sprachliche Leistung/Darstellungsleistung sollte variabel und an die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Aufgabe angepasst gestaltet sein.</p> <p>• Auch bei der isolierten Überprüfung von Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen sollten sprachliche Verstöße markiert und ggf. eine Positivkorrektur vorgenommen werden.</p>

Stand: 09.10.2020



3. Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 2 -

Rezeptive Kompetenzen (geschlossene und halboffene Aufgabenformate)

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Korrektur und Bewertung schriftlicher Klassenarbeiten</p>	<p>Bei der Bewertung kommt der sprachlichen Leistung/Darstellungsleistung grundsätzlich ein höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung. Im Laufe der Lernzeit nimmt das Gewicht der inhaltlichen Leistung zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung <ul style="list-style-type: none"> ○ Schreiben und Sprachmittlung: Bei der Bewertung einzubeziehen sind <ul style="list-style-type: none"> ▪ die kommunikative Textgestaltung ▪ das Ausdrucksvermögen/Verfügen über sprachliche Mittel ▪ die Sprachrichtigkeit ▪ das Gelingen der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten für die überprüfte(n) Kompetenz(en) bewertet; zu erreichende und erreichte Punkte werden gegenübergestellt und die jeweilige Bewertungsgrundlage transparent gemacht. • Die Gewichtung der Teilaufgaben bei der Ermittlung der Gesamtnote ergibt sich aus dem jeweiligen Anforderungsniveau und dem Zeitaufwand. • Zusätzlich zur individuellen Rückmeldung durch die transparent gestaltete Leistungsbewertung können ggf. in einem Kommentar gezielte Hinweise zu bereits erreichten Kompetenzen herausgestellt und konkrete Hinweise zu Lernbedarfen, ggf. unterteilt in kurz- und langfristige Lernbedarfe, gegeben werden. • Die Zuordnung der erreichten Gesamtpunktzahl zu einer Note sollte sich an der Maßgabe orientieren, dass eine ausreichende Leistung vorliegt, wenn annähernd die
<p>○ Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen: Bei der isolierten Überprüfung ist nur zu bewerten, ob die Lösung das richtige Verständnis des Textes nachweist; sprachliche Verstöße werden nicht gewertet.</p>	<p>gewertet.</p>	<p>icht wird. Die Intervalle für die oberen vier sein. fgabe mit Punkten werden im Hinblick auf ellungsleistung die im KLP genannten Kriterien brechend der Lernprogression (vgl. GeR-Niveau) ert, weiten Lernjahr Inhaltspunkte ausgewiesen und diesem im Laufe der Lernjahre ein zunehmend größeres Gewicht zugeordnet.</p>
<p>Die Be Lernfort zu indiv Lernstra</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Auch bei der isolierten Überprüfung von Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen sollten sprachliche Verstöße markiert und ggf. eine Positivkorrektur vorgenommen werden. 	

Stand: 09.10.2020



3. Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 2 -

Produktive Kompetenzen (offene Aufgabenformate)

Bei der **Bewertung** kommt der sprachlichen Leistung/Darstellungsleistung grundsätzlich ein höheres Gewicht zu als der inhaltlichen Leistung. Im Laufe der Lernzeit nimmt das Gewicht der inhaltlichen Leistung zu.

Anforderungen der Fachaufsicht

Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten für die überprüfte(n) Kompetenz(en) bewertet; zu erreichende und erreichte Punkte werden gegenübergestellt und die jeweilige Bewertungsgrundlage transparent gemacht.

Die **Gewichtung** der Teilaufgaben bei der Ermittlung der Gesamtnote ergibt sich aus dem jeweiligen **Anforderungsniveau** und dem **Zeitaufwand**.

Zusätzlich zur individuellen Rückmeldung durch die transparent gestaltete Leistungsbewertung können ggf. in einem Kommentar gezielte **Hinweise** zu bereits erreichten Kompetenzen herausgestellt und konkrete Hinweise zu Lernbedarfen, ggf. verteilt in kurz- und langfristige Lernbedarfe, gegeben werden.

Die Zuordnung der erreichten Gesamtpunktzahl zu einer **Note** sollte sich an der Anforderung orientieren, dass eine ausreichende Leistung vorliegt, wenn es über die

• Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung

- Schreiben und Sprachmittlung: Bei der Bewertung einzubeziehen sind
 - die kommunikative Textgestaltung
 - das Ausdrucksvermögen/Verfügen über sprachliche Mittel
 - die Sprachrichtigkeit
 - das Gelingen der Kommunikation

sowie die Differenziertheit, gedankliche Stringenz und die Strukturiertheit der Aussagen.

- Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen: Überprüfung ist nur zu bewerten, ob die Leseverständnis des Textes nachweist; sprachliche Verständlichkeit wird gewertet.

Die Beurteilung von Leistungen soll mit Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt verknüpft sein. Dazu gehören insbesondere Hinweise zu individuell Erfolg versprechenden allgemeinen und individuellen Lernstrategien.

• Bei der **Bewertung einer Schreibaufgabe** mit Punkten werden im Hinblick auf

- die **Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung** die im KLP genannten Kriterien (s. links) herangezogen und entsprechend der Lernprogression (vgl. GeR-Niveau) schrittweise kriterial ausdifferenziert,
- **den Inhalt** spätestens ab dem zweiten Lernjahr Inhaltspunkte ausgewiesen und diesem im Laufe der Lernjahre ein zunehmend größeres Gewicht zugeordnet.

• Auch das **kriteriale Bewertungsraster** für die sprachliche Leistung/Darstellungsleistung sollte variabel und an die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Aufgabe angepasst gestaltet sein.

• Inhaltliche Leistung

- Bewertet werden der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse sowie die Differenziertheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit der Aussagen.



3. Korrektur und Bewertung von Klassenarbeiten

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 2 -

Rückmeldung

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Korrektur und Bewertung schriftlicher Klassenarbeiten</p>	<p>Bei der Bewertung kommt der sprachlichen Leistung/Darstellungsleistung grundsätzlich der Lernzeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Leistung <ul style="list-style-type: none"> ○ Schreibleistung ○ Sprachliche Gestaltung ○ Sprachliche Verständlichkeit ○ Sprachliche Richtigkeit • Inhaltliche Leistung <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewertet werden der Umfang und die Genauigkeit der Kenntnisse sowie die Differenziertheit, gedankliche Stringenz und inhaltliche Strukturiertheit der Aussagen. ○ Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen: Bei der isolierten Überprüfung ist nur zu bewerten, ob die Lösung des richtigen 	<ul style="list-style-type: none"> • Teilaufgaben werden in der Regel mit Punkten für die überprüfte(n) Kompetenz(en) bewertet; zu erreichende und erreichte Punkte werden gegenübergestellt und die jeweilige Bewertungsgrundlage transparent gemacht. <div style="border: 2px solid red; padding: 5px; margin: 5px 0;"> <p>• Zusätzlich zur individuellen Rückmeldung durch die transparent gestaltete Leistungsbewertung können ggf. in einem Kommentar gezielte Hinweise zu bereits erreichten Kompetenzen herausgestellt und konkrete Hinweise zu Lernbedarfen, ggf. unterteilt in kurz- und langfristige Lernbedarfe, gegeben werden.</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Bewertung einer Schreibaufgabe mit Punkten werden im Hinblick auf <ul style="list-style-type: none"> ○ die Sprachliche Leistung/Darstellungsleistung die im KLP genannten Kriterien (s. links) herangezogen und entsprechend der Lernprogression (vgl. GeR-Niveau) schrittweise kriterial ausdifferenziert,
<div style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> <p>Die Beurteilung von Leistungen soll mit Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt verknüpft sein. Dazu gehören insbesondere auch Hinweise zu individuell Erfolg versprechenden allgemeinen und fachmethodischen Lernstrategien.</p> </div>		<p>... im letzten Lernjahr Inhaltspunkte ausgewiesen und zunehmend größeres Gewicht zugeordnet.</p> <p>... er für die sprachliche Leistung/Darstellungsleistung spezifischen Anforderungen der jeweiligen Aufgabe</p> <p>... in Leseverstehen und Hör-/Hörsehverstehen und ggf. eine Positivkorrektur vorgenommen</p>

Stand: 09.10.2020



4. Weitere Hinweise zur Leistungsüberprüfung

Leistungsüberprüfung in den modernen Fremdsprachen S I (Gy)

- Seite 1 -

	Vorgaben der Kernlehrpläne moderne Fremdsprachen (vgl. Kapitel 3)	Empfehlungen der Fachaufsicht
<p>Formen der Leistungsüberprüfung:</p> <p>Kompetenzen und Prüfungsformate</p>	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfungsformen, die für schriftlich müssen bei verschiedenen Gelegenheiten angewandt werden, sodass Schülerinnen und Schüler mündlich geprüft werden können. Alle Kompetenzen werden in der Regel in der kommunikativen Kompetenz überprüft. Zu überprüfende Kompetenzen je Klassenstufe 	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufgaben in einer Klassenarbeit sollten unter einem thematischen Dach stehen.
<ul style="list-style-type: none"> Einmal im Schuljahr kann eine schriftliche Klassenarbeit durch eine gleichwertige Form der schriftlichen oder mündlichen Leistungsüberprüfung (z.B. eine mündliche Kommunikationsprüfung) ersetzt werden. 	<ul style="list-style-type: none"> Ein- und zweisprachige Wörterbücher sind, nachdem der Einsatz von Wörterbüchern im Unterricht vorbereitet wurde (vgl. KLP Sprachlernkompetenz) und sofern dies die Aufgabenstellung gebietet, grundsätzlich zugelassen. Ein entsprechender Beschluss der Fachkonferenz für eine schul- bzw. jahrgangsstufen-einheitliche Regelung wird vorausgesetzt. 	<p>Textgrundlage</p> <p>Teilkompetenz</p> <p>offene Aufgabe hinreichend Gestaltungsmöglichkeiten für</p> <p>Wörterbücher sind, nachdem der Einsatz von</p> <p>vorbereitet wurde (vgl. KLP Sprachlernkompetenz) und</p>
<ul style="list-style-type: none"> Erprobungsstufe (Englisch, Französisch, Latein, Spanisch) Stufe II und 3. Fremdsprache In Stufe II und der (isoliert) nur zusätzlich Teilkompetenz möglich Die Überprüfung der schriftlichen Arbeit kann geschlossenen, halb Bedeutung offener Arbeit überwiegt am Ende der Einmal im Schuljahr kann eine gleichwertige Form Leistungsüberprüfung ersetzt werden. Im Fachjahr der Sek. I verbindlich 	<ul style="list-style-type: none"> Zur Stärkung der funktionalen kommunikativen Teilkompetenz Sprechen sind mündliche Kommunikationsprüfungen an Stelle von Klassenarbeiten ab dem ersten Lernjahr einmal in jedem Schuljahr möglich.* Hinweise zur Durchführung mündlicher Kommunikationsprüfungen können dem Dokument „Hinweise aus der Praxis für die Praxis zur Durchführung mündlicher Prüfungen in den modernen Fremdsprachen“ entnommen werden (www.standardsicherung.nrw.de). Für die Bewertung der Leistungen wird das landeseinheitliche Bewertungsraster empfohlen (vgl. VVzAPO-S I 6.8 / Anlage 61). 	



**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**